

FLoK Freier Lokalrundfunk Köln

Gegründet 1985 mit dem Ziel , einen gemeinnützigen Rundfunk (eigenen Sender) in Köln aufzubauen

Durch 15%-Realität umorientiert in Richtung **medienpädagogische Unterstützung**

Ab Mai 1991 konkrete Unterstützung Kölner Bürger und Gruppen für 15%-Funk

Mai 1991 = 50 Mitglieder

Mai 1993 = 240 Mitglieder

Ab Dezember 1991 hauptamtlichen medienpädagogische Unterstützung im Rahmen **3 ABMs jeweils 2 Jahre** lang. Nach Auslaufen dieser Stellen große Probleme mit kontinuierlicher Betreuung; Ehrenamtlichkeit funktioniert nur bedingt. Es bedarf professioneller Koordination der ehrenamtlichen Arbeit.

Budget:

1991 = 25.000,- DM

ab 1992 = 160.000,- DM (inkl. ABM-Förderung)

2001 = 65.000,- DM

2002 = 30.000,- Euro = 58.000,- DM

rund **21 Sendeplätze pro Monat** = etwas mehr als die Hälfte des gesamten Kölner Bürgerfunks

unregelmäßige und regelmäßig produzierende Gruppen.
Verhältnis etwa 50 / 50

„regelmäßige“ Gruppen:

Hörens-Redaktionsgruppe (Magazin-Sendung jeden Freitag, ab 19:00 Uhr)

Soziale Gruppen:

Anonyme Alkoholiker
Schlaganfallhilfe
DPWV + mit vielen 100 Selbsthilfegruppen
Knastfunk
Die Brücke
Grenzgänger
VonUnge / Obdachlosenprojekt
Sozialistische Selbsthilfe Mülheim
Senioren-Radio
Verschiedene Bürgerhäuser, wie z.B. Kalk, Ehrenfeld,
Feuerwache

Umwelt:

BUND
Kristall (Umweltgruppe/Wasser)

Lebensberatung:

AK Öffentlichkeitsarbeit Psychotherapeuten

Diverse Schülerprojekte:

Genoveva-Gymnasium
Theo-Burauen-Realschule (Radio-AG) radio-tbr
Hauptschule Borigstraße

Kultur:

TPZ Theater-pädagogisches-Zentrum
Cinema on Air
Menschen in Köln
Kehrtwende
SEN-FM (türkische Musik + Infos)

Gegenkultur/Independent:

Frisch-FM
Pow-Pow-Reggae Radio
Bontje
Kanal-Royal
Spectrum